

(Library ebook) Rechtsschutz gegen die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)

# **Rechtsschutz gegen die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)**

*Janina Vo*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Janina Voß

**Rechtsschutz gegen die Richtlinien  
des Gemeinsamen Bundesausschusses**



 [Download](#)

 [Read Online](#)

2014-11-12Original language:GermanPDF # 1 8.25 x 6.00 x .50l, .0 #File Name: 3631656939159 pages |  
File size: 57.Mb

**Janina Vo : Rechtsschutz gegen die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition)**

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Rechtsschutz gegen die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (Europische Hochschulschriften / European University Studies / Publications Universitaires Europennes) (German Edition):

Der Gemeinsame Bundesausschuss ist das oberste Beschlussgremium der Gemeinsamen Selbstverwaltung der Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Krankenhäuser und Krankenkassen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Durch seine Richtlinien bestimmt er den Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenversicherung, wodurch er in die elementaren Grundrechte der Bevölkerung eingreifen sowie Bestimmungen für nicht-ärztliche Leistungserbringer, vor allem Pharmaunternehmen, setzen kann. Hier wird dargelegt, wie die Rechtsprechung die Rechtsnatur der Richtlinien herleitet und inwieweit für die Versicherten, Vertragsärzte und Pharmaunternehmen die Möglichkeit besteht, eine Rechtsverletzung geltend zu machen. Eine mögliche Klagebefugnis aufgrund der Verletzung der Grundrechte auf Leben und körperliche Unversehrtheit, auf Handlungsfreiheit sowie auf Berufsfreiheit wird betrachtet, wozu die Rechtsprechung des Bundessozialgerichts und des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg als erstinstanzlich zuständiges Gericht für Klagen gegen die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses untersucht sowie diesbezügliche Literaturansichten in den Blick genommen werden. Änderungen in der Rechtsprechung sind nach Ergehen des Nikolaus-Beschlusses des Bundesverfassungsgerichts zu erwarten. Neue Wege der Ausgestaltung des Leistungsrechts für die Versicherten werden hier aufgezeigt.

About the Author Janina Vo ist Volljuristin. Sie studierte Rechtswissenschaften an der Freien Universität Berlin und war anschließend in einer internationalen Grokanzlei in Berlin und New York tätig.